

## **6. Treffen der Lenkungsgruppe zum F + E-Vorhaben: Forum „Fischschutz und Fischabstieg“**

**Protokoll zum Treffen am 13.06.2013, Bundesamt für Naturschutz (BfN), Bonn, Raum Vilm**

### **Anwesend:**

- Bundesamt für Naturschutz (BfN): Jan Paulusch
- Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG): Matthias Scholten
- LAWA-Ausschuss „Oberirdische Gewässer und Küstengewässer“: Dr. Detlev Ingendahl
- Umweltbundesamt: Stephan Naumann
- Ecologic Institut: Ulf Stein

**Moderation:** Stephan Naumann, UBA

**Protokoll:** Ulf Stein, Ecologic Institut; Stephan Naumann, UBA

---

### **TOP 1: Abstimmung der Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung des Fachgutachtens**

Die Lenkungsgruppe hat sich zu den möglichen Themen des geplanten Fachgutachtens ausgetauscht. Außerdem wurden die Leistungsbeschreibung und Vergabemodalitäten besprochen. Die Vergabe des Themas „Arbeitshilfe für die standörtliche Evaluierung des Fischschutzes und Fischabstiegs aus fachlicher Sicht“ wird beschlossen. Auf Grund der fachlichen Spezifik wird das Gutachten in einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Der einzubeziehende Bieterkreis wurde mit der Lenkungsgruppe abgestimmt.

### **TOP 2: Synthese der Ergebnisse Forum Fischschutz**

Es wurde festgestellt, dass die Themen des Forums auf den Workshops grundsätzlich hinreichend besprochen wurden, wobei die Kernthemen „Maßnahmen des Fischschutzes und des Fischabstiegs“ und „Funktionskontrolle von Maßnahmen“ (siehe Workshop 2 in Karlsruhe) einer weiteren Vertiefung bedürfen.

### **TOP 3: Festlegung des weiteren Vorgehens, Folgeveranstaltungen, Veröffentlichung etc.**

#### **4. Workshop (München oder Erfurt)**

Grundlage für den 4. Workshop sind das Diskussions- und Ergebnispapier des 2. Workshops. Folgende Inhalte sind für den 4. Workshop angedacht:

1. Technische Maßnahmen für den Fischschutz und den Fischabstieg (WS II)
2. Effizienz- und Funktionskontrolle von Maßnahmen für den Fischschutz und Fischabstieg (WS II)
3. Vorstellung des Gutachtens

#### 4. Weiteres Vorgehen

##### **Veranstaltungen des Forums:**

In den Folgeveranstaltungen des Forums (auch über die Laufzeit hinaus, sofern das Forum fortgeführt wird), sollten die Sammlung und Zusammenstellung von good bzw. bad practice-Beispielen und der Erfahrungsaustausch gefördert werden. Die Kommunikation und Vorstellung von derartigen Beispielen im Rahmen der Veranstaltungen des Forums wird als Erfolg versprechender eingeschätzt als die Sammlung von Beispielen im Rahmen eines Gutachtens. Ein solches Gutachten wäre zu aufwendig und hätte nur geringe Chancen auf ausreichendes Feedback. Außerdem wären die zu erwartenden Ergebnisse zu kurzlebig und machen eine ständige Fortschreibung nötig. Grundsätzlich sollten in diesem Zusammenhang auch Erfahrungen aus dem Ausland berücksichtigt werden. Auf „lange“ Sicht müsste u.U. eine Struktur (Formatvorlage) für die Vorstellung von Praxisbeispielen entwickelt werden.

##### **5. Workshop (München oder Erfurt)**

Die inhaltliche Ausgestaltung des 5. Workshops ist abhängig vom Verlauf des 4. Workshops und Synthese der Ergebnisse. Folgende Inhalte sind bisher für den 5. Workshop angedacht:

1. Vorstellung des Fachgutachtens
2. Erfahrungsaustausch – Projektvorstellungen?

##### **Abschlussveranstaltung**

Folgende Inhalte sind bisher für die Abschlussveranstaltung angedacht:

1. Präsentation der Ergebnisse des Fachgutachtens
2. Vorstellung von good bzw. bad practice-Beispielen
3. Vorstellung der Koordinierung des weiteren Fortbestehens des Forums (falls bis dahin eine Form gefunden wurde)

##### **Veröffentlichungen**

Es gibt aus aktuellem Anlass (Workshop-Pause, IKSMS, Wasserkraftseminar) Überlegungen zu Veröffentlichungen zum Werdegang des Forums und den Ergebnissen.

Gleichzeitig wird die Erstellung eines **Synthesepapiers** über die Ergebnisse des Forums als sinnvoll erachtet. Hierzu wird das UBA einen Entwurf erarbeiten. Das Synthesepapier soll nach dem 5. Workshop mit dem Forum abgestimmt werden.

##### **BMBF – Förderprogramm „Nachhaltiges Wassermanagement“ (NaWaM)**

Das Forum wird über diesen Förderschwerpunkt informiert und aufgefordert entsprechende Projektideen einzubringen.